

Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen

Antragsteller:	Ort, Datum:
Email:	

Stadt Wiehl  
Der Bürgermeister  
Fachbereich 8  
Bahnhofstr. 1  
51674 Wiehl

Aktenzeichen: 36 72 10/

Notmaßnahme

Telefon: 02262/99549  
Email: k.tietze@wiehl.de

**Antrag gem. § 45 Abs. 6 der Straßenverkehrsordnung (StVO)  
zur Durchführung von Bauarbeiten im öffentlichen Verkehrsraum**

Verantwortliche(r) für die Baustellenbeschilderung und - absicherung:
Telefonisch erreichbar innerhalb der Arbeitszeit unter Nr.:
Telefonisch erreichbar außerhalb der Arbeitszeit unter Nr.:
Verantwortliche(r) für die Baustellenbeschilderung und -absicherung muss folgendes erfüllen: <ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Jederzeit Zugriff auf die Arbeitsstelle vor Ort</i></li><li>- <i>Deutsche Sprache mächtig sein</i></li><li>- <i>Nachweis der erforderlichen Fachkenntnisse nach MVAS (bei Erstantrag bitte anfügen)</i></li></ul>

**Angaben zur Baustelle**

Stadtteil/Ortsteil:	
Straßenname/n:	<input type="checkbox"/> Landstraße <input type="checkbox"/> Kreisstraße
Lage der Baustelle (km, Haus-Nr. usw.):	
<input type="checkbox"/> innerorts	<input type="checkbox"/> außerorts
Art der auszuführenden Arbeiten:	
Vorgesehener Beginn der Bauarbeiten:	
Ungefähre Zahl der Arbeitstage:	
Voraussichtliches Ende der Bauarbeiten:	

Gehwegsituation:

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Arbeiten im Gehweg    | <input type="checkbox"/> Arbeiten im Rad-/Gehweg |
| <input type="checkbox"/> kein Gehweg vorhanden | <input type="checkbox"/> Arbeiten im Bankett     |
| <input type="checkbox"/> Fußgängerumleitung    |  |

Verbleibende Fahrbahnbreite:

Länge der Fahrbahneinengung:

Restgehwegbreite im Baustellenbereich:

Verkehrsbeschränkung:

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Straßenvollsperrung                 | <input type="checkbox"/> Gehwegsperrung     |
| <input type="checkbox"/> Straßeneinengung                    | <input type="checkbox"/> Ersatzgehweg       |
| <input type="checkbox"/> Straßeneinengung mit Ampel          | <input type="checkbox"/> Parkplatzsperrung  |
| <input type="checkbox"/> Umleitung des Verkehrs erforderlich | <input type="checkbox"/> Baustellenausfahrt |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges:                          |   |

Bestehende Besonderheiten im Baustellenbereich:

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Fußgängerüberweg | <input type="checkbox"/> Schule/Kindergarten |
| <input type="checkbox"/> Einbahnstraße    | <input type="checkbox"/> Bushaltestelle      |
| <input type="checkbox"/> Fahrbahnteiler   | <input type="checkbox"/> Signalanlage        |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges:       |  |

Anzahl der Einmündungen im Baustellenbereich:

Namen der Einmündungen im Baustellenbereich:

Tagesbaustelle (Fahrbahneinengung nur tagsüber)

Tages- und Nachtbaustelle (Fahrbahneinengung Tag und Nacht)

Anlagen:

- |  |         |
|--|---------|
| <input type="checkbox"/> Lageplan/pläne            | Anzahl: |
| <input type="checkbox"/> Verkehrszeichenplan/pläne | Anzahl: |

Eine frühzeitige Vorlage des Antrages (mindestens **drei Wochen** vor dem geplanten Beginn der Arbeiten) begünstigt dessen rechtzeitige Bearbeitung, da im Verfahren alle beteiligten Stellen zu hören sind und unter Umständen die Verkehrsregelung im Rahmen von Ortsterminen abgestimmt werden muss.

Bei kurzfristiger Beantragung (kürzer als drei Wochen vor geplantem Baubeginn) besteht die Möglichkeit, dass die Anordnung nicht rechtzeitig erteilt werden kann.

Notmaßnahmen sind auf jeden Fall **vor Beginn der Arbeiten** telefonisch zu melden. Die entsprechende Anordnung wird nach Möglichkeit sofort telefonisch erteilt und nachträglich schriftlich bestätigt.

- Unterschrift -